

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds
Senatsverwaltung für Kultur und Europa
Brunnenstraße 188 - 190, 10119 Berlin

13. Dezember 2022

Pressemitteilung

Der Hauptstadtkulturfonds vergibt im zweiten Entscheidungsverfahren für das Jahr 2023 rund 6,5 Millionen Euro für 76 Projekte.

Der Gemeinsame Ausschuss für den Hauptstadtkulturfonds hat am 8. Dezember 2022 unter der Leitung des Vorsitzenden des Gremiums, Senator Dr. Klaus Lederer, über die zum 4. Oktober 2022 eingereichten Anträge beim Hauptstadtkulturfonds entschieden.

Dem Gemeinsamen Ausschuss gehören weiter an: die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), Kulturstaatsministerin Claudia Roth, Staatssekretär Dr. Torsten Wöhlert und Ministerialdirektor Dr. Andreas Görden, Amtschef bei der BKM.

Der **Hauptstadtkulturfonds** fördert innovative Projekte unterschiedlicher künstlerischer Sparten. Die Projekte leisten dabei stets einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung künstlerischer Ansätze und Perspektiven und damit nicht zuletzt auch gesellschaftlicher Diskussionen. Die vom Hauptstadtkulturfonds geförderten Projekte machen einen gewichtigen Teil dessen aus, wofür Berlin als internationale Kulturmetropole heute steht.

Kulturstaatsministerin Roth: „Ich freue mich über die lebendige und kreative Kulturszene Berlins, die mit ihren Projekten und Programmen alles dafür tut, die Krisen unserer Zeit zu meistern. Mit der Förderung des Hauptstadtkulturfonds bekennt sich der Bund zur Kulturförderung in der Hauptstadt und stärkt aus tiefer Überzeugung insbesondere die freie Szene dieser bunten und vielfältigen Stadt. Mit gleich zwei publikumsstarken Sonderausstellungen zu Archäologie und Fußball ebnen wir den Weg zu einem besonders spannenden und abwechslungsreichen Kulturjahr 2024.“

Der Senator für Kultur und Europa, Dr. Klaus Lederer: „Energiekrise und die anhaltenden Herausforderungen durch die Corona-Pandemie erfordern Unterstützung für viele gesellschaftliche Bereiche. So auch für die Kultur, denn Kultur ist systemrelevant. Der Hauptstadtkulturfonds stellt deshalb mit der Förderrunde II/2023 erneut mehr als 6,5 Millionen Euro für insgesamt 76 Projekte zur

Verfügung. Ich freue mich außerdem ganz besonders über die Förderempfehlung zu den Publikumsstarken Sonderausstellungen. Mit „Elephantine“ und „Think you know the story? Listen to it again“ können sich die Berliner*innen in 2024 auf zwei starke und ganz unterschiedliche Projekte freuen, mit denen das Großereignis Fußball-EM auch kulturell eingebettet wird.“

Projektförderungen II / 2023

Unter der Leitung der Kuratorin Leonie Baumann haben die **Mitglieder der Jury des Hauptstadtkulturfonds** am 21., 22., 24. und 25. November 2022 über die Anträge zum Verfahren II/2023 beraten. Die Jury besteht aus:

- Leonie Baumann, Kuratorin des Hauptstadtkulturfonds
- Inga Seidler, Kuratorin, Kulturproduzentin
- Can Sungu, künstlerischer Leiter bi'bak Projektraum und Sinema Transtopia
- Dr. Florian Höllerer, Leitung Literarisches Colloquium Berlin
- Dr. Christian Rakow, Theater- und Literaturkritiker
- Prof. Dr. Sandra Noeth, Professorin am Hochschulübergreifendem Zentrum Tanz Berlin; Kuratorin, Dramaturgin
- Dr. Juliana Hodkinson, Komponistin

Es lagen 333 Anträge vor mit einem Antragsvolumen von insgesamt ca. 25,3 Millionen Euro. Die Jury hat im Ergebnis intensiver Diskussionen Förderempfehlungen für Projekte nach der künstlerischen Qualität der eingereichten Anträge getroffen:

Institution	Projekt-Titel	Bewilligt in Euro
Schwules Museum	Pädosexualitäten. Eine Kulturgeschichte sexualisierter Gewalt gegen Kinder & Jugendliche	140.000,00
Tanzcompagnie Rubato, Dieter Baumann, Jutta Hell	Über den Zweifel	95.000,00
silent green Film Feld Forschung gGmbH	Was anderes machen (The home and the movie)	130.000,00
Alexandre Achour	Trans_Harmonies	82.000,00
WIR MACHEN DAS / Wearedoingit. e.V.	Weiter Schreiben	120.000,00
GRIPS Theater	LINIE 1 in Bewegung	170.000,00
Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin GmbH / Martin Gropius Bau	General Idea (Arbeitstitel)	100.000,00
George Grosz in Berlin e.V.	The Grey Man Dances - Die Stickmen von George Grosz	78.000,00

Forum Neuer Zirkus e.V.	Zeit für Zirkus Berlin 2023	140.000,00
Haus der Kulturen der Welt (als Geschäftsbereich der KBB GmbH)	Utopie Osteuropa	68.000,00
Rosenfeld & Sanai GbR	URSA-X	88.000,00
Kammersymphonie Berlin	Unterm Radar 2 - unangepasste Musik im Ostblock	110.000,00
Zentrum für arabische Filmkunst und Kultur e.V.	14. ALFILM Spotlight: Ghosts, Griefs and Lost Dreams: Visions of the City in Arab Cinema	60.000,00
Ulli Blobel - Gesellschaft zur Förderung von Kunst und Kultur	50 Jahre jazzwerkstatt Peitz	100.000,00
Paula Fürstenberg	Liebe & Habitus	42.000,00
xcuse:u	8-to-the-floor	9.900,00
lost [s]objects	Abelke - Hexenkomplott und Gier (AT)	53.000,00
DasBuchprojekt	A Walking Archive	95.000,00
KBB GmbH - Berliner Festspiele / MaerzMusik	A KALEIDOSCOPE of embodied sonic knowledge(s).	78.000,00
Hannah O'Flynn	Anahita	27.000,00
Glossy Pain	Erdogan	100.000,00
Arsenal - Institut für Film und Videokunst	Arsenal 60 ff.	176.000,00
Futur II Konjunktiv	Außer Balance	60.000,00
Company Christoph Winkler	Songs & Dances about the weather	85.000,00
Florentina Holzinger	ÉTUDE NYMPHAEUM	130.000,00
Romuald Krezel	Working Class Body (AT)	32.000,00
Kultursprünge im Ballhaus Naunynstraße gGmbH	Wie ich werde, wie ich sein will [AT]	100.000,00
machina eX	Where Have You Been (AT)	100.000,00
Ensemble DieOrdnungDerDinge	Weltenwandern. Eine Musiktheatercollage über Vogelmigration. Für Menschen ab 12 Jahren	22.000,00
Haus am Waldsee e.V.	Tolia Astakhishvili	97.000,00
Ksenia Ravvina	THIS MATERIAL WAS CREATED BY A FOREIGN MASS MEDIA OUTLET PERFORMING THE FUNCTIONS OF A FOREIGN AGENT	50.000,00
Ana Lessing	Third Skin	48.000,00

FrauVonDa//storytelling in music	THE Å//A Universe - Hidden Songlines of the Baltic Sea	58.000,00
Isabelle Schad	The Shift of Focus	105.000,00
KulturOnlineBerlin	Berlin - Istanbul Literaturtage	77.000,00
Berliner Literarische Aktion	Berlin Asia Arts Festival	80.000,00
INTERNATIONALE MINI-REPUBLIC DER KUNST	BERLIN is not BERLIN. vol. 4: wozzeck	120.000,00
Adnan Softic, Nina Softic	THE LISTENERS OF STRANGENESS (AT)	59.000,00
English Theatre Berlin International Performing Arts Center	Bowie in Berlin	75.000,00
Radialsystem V GmbH	Breathing Rivers - The School of Mountains and Water	94.000,00
Solistenensemble Kaleidoskop e.V.	Buffalo Gals	99.000,00
Arisa Purkpong	feminist elsewheres	115.000,00
Evang. Auenkirchengemeinde Berlin	Festwochen zur Wiedereinweihung der restaurierten Auenorgel	23.000,00
Floating e.V.	Climate Care Festival - 3. Ausgabe	100.000,00
Slavs and Tatars, Künstlergruppe	Costumes and Collapse: textile and fashion in times of neo-imperialist breakdown	47.000,00
Henrike Iglesias	COUNTDOWN INSPIRATION5 ODER: SPACE DUDES	100.000,00
Curatorial Collective for Public Art, vertreten durch Lianne Mol & Yael Sherill GbR	Maiszahn	72.000,00
raabe - arts and cultural projects gUG	La Palabre - 6 Abende zu dekolonialer Theorie und Praxis / TALKING OBJECTS LAB @ Vierte Welt	51.000,00
Kreuzberg Pavillon	Project Space Festival Berlin 2023	110.000,00
Soydivision	Finding Nusantara in Southeast Asian cinema (AT)	60.000,00
Hebbel-Theater Berlin GmbH	Playing on Nerves. A Punk Opera (AT)	95.000,00
RomaTrial e.V.	ROMADAY 2023: No Climate for Nomads (AT)	54.000,00
Matthias Meppelink	Requiem of the real (AT)	65.000,00
Andrea Goetzke	Rehearsing Moves on Hazy Paths	44.000,00
She She Pop	RAUSCH	100.000,00
Solistenensemble PHOENIX16	RADIOPHONIX	100.000,00

Akademie der Künste	Halt die Ohren steif - Robert Frank und Gundula Schulze Eldowy	98.000,00
Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz	Hochstapler. Das Phänomen Karl May (AT)	69.000,00
Kunstraum Kreuzberg/Bethanien	home & beyond. Eine feministische Dekonstruktion eines Begriffes (AT)	77.000,00
Christiane Mudra	Hotel Utopia	68.000,00
Schinkel Pavillon e.V.	How Anonymous is Anonymous Club? [Arbeitstitel]	100.000,00
POEM	Humano Biotop I - Das Leben der Zukunftskollektive	38.000,00
Jess Curtis	Into the Dark	100.000,00
iç içe	iç içe - Festival für neue anatolische Musik 2023	78.000,00
Jenseits von Nelken und Pralinen	Jenseits von Nelken und Pralinen Festival 2023	74.000,00
Das HELMI GbR	Die Ur-Oper	62.000,00
DOKUARTS	DOKUARTS Visual Alterity	100.000,00
Verband der Theaterautor:innen (VtheA)	Dramen der Gegenwart #2	86.000,00
Angela Schubot	MOSSBELLY- Group Version (AT)	75.000,00
singuhr e.V.	Mouse on Mars: areal folds - klanginstallationen im silent green	120.000,00
andcompany&Co.	Kind aller Länder: Kully im Wunderland	100.000,00
Klangteppich e.V.	Klangteppich. Festival für Musik der iranischen Diaspora V	150.000,00
KULA Compagnie	JOURNALS OF EXILE	120.000,00
KINDL - Zentrum für zeitgenössische Kunst	POLY - Zur Vielgestaltigkeit und Multidimensionalität in der zeitgenössischen Kunst	150.000,00
Sandra Man	Lethe	51.000,00
Freunde guter Musik Berlin e. V.	Broken Music Extended_Live	132.000,00

Der Abgabetermin für das nächste **Bewerbungsverfahren I/2024** wurde auf den **17. April 2023** festgesetzt.

Publikumsstarke Sonderausstellungen 2024

Der Gemeinsame Ausschuss hat auf Grundlage der Empfehlung eines Expertengremiums erneut Mittel zur Förderung von publikumsstarken Sonderausstellungen von nationaler und internationaler Relevanz vergeben. Ziel der Förderschiene ist die Ermöglichung großer, internationaler Ausstellungen im Bereich der Bildenden Kunst, indem u. a. die notwendige Planungssicherheit gewährleistet wird.

Abgabetermin für Anträge zur Ausschreibung Publikumsstarke Sonderausstellungen im Jahr 2024 war der 4. Oktober 2022. Antragsberechtigt waren die institutionell von Bund oder Land geförderten Einrichtungen insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst, die über die räumlichen, personellen und organisatorischen Ressourcen verfügen, um eine publikumsstarke Sonderausstellungen zu realisieren. Die Ausschreibung war, wie auch in den Vorjahren, themenoffen. Aufgrund der Fußballeuropameisterschaft in 2024 waren jedoch Anträge für Ausstellungen zum Themengebiet „Fußball und Kunst“ ausdrücklich erwünscht.

Unter Leitung der Kuratorin Leonie Baumann haben die **Mitglieder des Expertengremiums** am 7. November 2022 über drei Anträge mit einem Antragsvolumen von insgesamt rund 1,7 Millionen Euro beraten. Das Gremium besteht aus:

- Leonie Baumann, Kuratorin des Hauptstadtkulturfonds
- Prof. Gereon Sievernich, ehem. Direktor des Martin-Gropius-Bau und ehem. Kurator des Hauptstadtkulturfonds
- Dr. Eva Huttenlauch, Sammlungsleiterin/Kuratorin: Kunst nach 1945, Lenbachhaus München
- Max Hollein, Direktor Metropolitan Museum of Art

Das Expertengremium sprach sich für zwei Anträge aus. Zur Förderung empfohlen wurden die Ausstellung „**Elephantine**“ der Stiftung Preußischer Kulturbesitz mit einer Fördersumme in Höhe von 491.000 Euro sowie das Projekt „**Think you know the story? Listen to it again**“ der Kulturveranstaltungen des Bundes/Geschäftsbereich der Berliner Festspiele mit einer Fördersumme in Höhe von 629.000 Euro.

Kontakt / weitere Informationen

Geschäftsstelle des Hauptstadtkulturfonds - www.hauptstadtkulturfonds.berlin.de

Eliza Posny (Leitung)

Telefon: +49 (0)30 90 228 396

E-Mail: eliza.posny@kultur.berlin.de

Ildikó Mod

Tel.: +49 (0)30 90228 738

E-Mail: Ildiko.Mod@kultur.berlin.de

Delf Reumann

Tel.: +49 (0)30 90228 251

E-Mail: Delf.Reumann@kultur.berlin.de